

Theater renoviert Spielplan

Teutschenthaler verabschieden „Die lustigen Weiber von Windsor“. Demnächst kommt „Don Quichotte“ wieder.

TEUSCHENTHAL/MZ/RBÖ - Das Teutsche Theater in Teutschenthal schafft Platz im Spielplan. Mindestens zwei neue Inszenierungen sollen in diesem Jahr aufgenommen werden. Zuvor aber erlebt das Erfolgsstück „Die lustigen Weiber von Windsor“ seine letzten Vorstellungen in der Maerkerstraße 13 in Teutschenthal. Es gibt noch Restkarten. Interessenten haben die Wahl zwischen Samstag, 16. Januar, 20 Uhr, und Donnerstag, 21. Januar, um 21 Uhr. Bereits 15 Mal stand die Aufführung auf dem Pro-

gramm des Saalekreis-Amateurtheaters, oftmals vor ausverkauften Haus.

Die Fassung, die Regisseurin Anna Siegmund-Schulze auf die Bühne brachte, lebt von musikalischer Abwechslung und spielerischer Kurzweiligkeit. Ein Dutzend Schauspieler wurden dabei, so eine häufig geäußerte Zuschauer-Meinung, bis an die Grenzen des Möglichen geführt. Vor allem Hauptdarsteller Wolfgang Lazarus, der mit roter Perücke sowie Strohbauch in die Rolle des verlachten Lebe-

manns Falstaff schlüpfte, erntete immer wieder Szenenapplaus.

Nächstes Vorhaben des kleinen Ensembles ist die Aufführung des Stückes „Don Quichotte“, das Ende 2009 seine erfolgreiche Premiere erlebte (die MZ berichtete). Theaterfreunde sollten sich dafür Samstag, 6. Februar, im Kalender vormerken. Gute-Nacht-Geschichten und ein Liederabend stehen dann am Samstag, 20. Februar, auf dem Spielplan der kleinen Bühne.



Informationen und Tickets gibt es unter Telefon 034601/2 11 33.